

Betreff

Durchführung einer Machbarkeitsstudie Photovoltaikanlagen an den Gebäuden des Schulverbandes

Federführend:

Fachbereich 3 - Klimaschutz, Liegenschaften, Schulverband

Datum

07.03.2024

Sachbearbeitung:

Sebastian Welte

Aktenzeichen:

Beratungsfolge (Zuständigkeit)

Hauptausschuss des Schulverbandes (Vorberatung)

Sitzungstermin

26.03.2024

Status

Ö

Schulverbandsversammlung (Entscheidung)

23.04.2024

Ö

Sachverhalt:

Das Klimaschutzmanagement setzt die Maßnahme „GS5: Photovoltaik auf Gebäuden & Freiflächen“ aus dem Klimaschutzkonzept der Stadt Plön um. Hierfür soll eine „Machbarkeitsstudie für PV Anlagen auf Dächern der Stadt Plön und des Schulverbandes“ in Auftrag gegeben werden. Es soll untersucht werden, welches Nutzermodell ((Voll)-Einspeisung, Eigenverbrauch, Vollbelegung, etc.) das wirtschaftlichste ist und welche Dachkonstruktionen für dieses Modell geeignet sind. Es wird keine generelle und grundsätzliche Statikprüfung erfolgen. Die Statik wird im Vorhinein abgeschätzt und nur für die genaue geplante Variante abschließend berechnet.

Es wurde in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich 4 und den Teams 30 und 32 eine Gebäudeliste erstellt. Auf dieser Liste sind 15 Gebäude aufgeführt, die im Rahmen der Studie auf Eignung hin untersucht werden sollen. Sieben Gebäude davon sind im Besitz des Schulverbandes Plön Stadt und Land. Auf Grund der Besitzverhältnisse muss der Schulverband anteilig die Kosten für diese sieben Gebäude übernehmen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Gesamtsumme wird auf 20.000 € geschätzt. Die Studie wird gefördert durch die AktivRegion Holsteinische Schweiz in Höhe von ca. 13.400 € (80 % Nettokostenförderung). Der Anteil der Schulverbandgebäude und somit an den Gesamtkosten/Gesamtförderung liegt bei 46,60 %. Der Eigenanteil des Schulverbandes liegt bei ca. 3.100 €.

Klimarelevanz & Begründung:

Positiv

Negativ

keine

Die Machbarkeitsstudie selbst hat keine Auswirkungen auf das Klima.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss des Schulverbandes Plön Stadt und Land nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und empfiehlt der Schulverbandsversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Schulverbandsversammlung beschließt die Durchführung der Machbarkeitsstudie für die Gebäude des Schulverbandes. Die finanziellen Verpflichtungen sind im Nachtragshaushalt 2024 einzuplanen.

I.A. Welte

Anlagen: